

■ Der Bahnhofsvorsteher informiert

Tarifumstellung

aus SIGNAL 01/2012 (März 2012), Seite 26 (Artikel-Nr: 10000675)
Berliner Fahrgastverband IGEB

Informationschaos bei Thalys

Zum 11. März gibt es bei Thalys, einem Anbieter von internationalen Fernverkehrsverbindungen mit Hochgeschwindigkeitszügen zwischen Belgien, Deutschland, Frankreich und den Niederlanden, umfangreiche Tarifänderungen. Das wollten wir zum Anlass nehmen, diese Entwicklung einerseits anhand der für Deutschland relevanten Verbindungen nach Brüssel und Paris sowie andererseits anhand der Modalitäten für die Nutzung innerhalb Deutschlands zu beleuchten. Leider müssen wir den für diese Ausgabe vorgesehenen ausführlichen Bericht auf das nächste SIGNAL verschieben, da bis zum Redaktionsschluss, also einen Monat vor dem Inkrafttreten der Änderungen, zahlreiche Fragen zum neuen Tarif noch nicht geklärt werden konnten.

DB beendet Kooperation

Ferner gab DB Vertrieb am 2. Februar über eine der Redaktion vorliegende Verkäuferinformation bekannt, dass die Deutsche Bahn sich kurzfristig aus der Kooperation mit Thalys zurückziehen will, was zur Folge haben wird, dass ab 28. März im Thalys zwischen Köln und Aachen mit wenigen Ausnahmen (ICE-Streckenzeitkarten, BahnCard100 und Sonderfahrkarten für Abgeordnete) keine regulären DB-Angebote mehr anerkannt werden. Der Verkauf der normalen fahrplanbasierten Angebote wurde schnellstmöglich zum 10. Februar eingestellt.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000675>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Thalys nach Brüssel-Zuid und Paris Gare du Nord in Köln Hbf. Ab 28. März werden in diesen Zügen auf dem deutschen Streckenabschnitt Köln--Aachen DB-Fahrkarten bis auf wenige Ausnahmen nicht mehr anerkannt. (Foto: BfVst)